

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß daß wir an Stelle unseres verstorbenen Agenten Herrn S. A. Müller in Mittenwalde, dem Kammerer Herrn A. Schröder daselbst unsere dortige Agentur übertragen haben.

General-Agentur Berlin
der
Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Indem ich auf Obiges Bezug nehme, empfehle ich mich zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen und Ertheilung etwa gewünschter Auskunft.

A. Schröder,

Agent der Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
zugleich Agent der Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Wir haben die Agentur für Mittenwalde und Umgegend an Stelle des Herrn S. A. Müller, welcher verstorben ist, dem Kammerer Herrn A. Schröder daselbst übertragen, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

General-Agentur Berlin

der
Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich mich zur Annahme von Versicherungs Anträgen und bin zu jeder gewünschten Auskunft bereit.

A. Schröder,

Agent der Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft,
zugleich Agent der Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Ob schön, ob Regen!
Weidtkandt's Gesellschaftshaus
zu Lichterfelde.

Donnerstag, den 16. October er.

Künstler-Concert
I. Manges.

Entrée 5 Sgr. Anfang 7 Uhr.

Gleichzeitig erlaubt sich Unterzeichneter auf seine großen und kleinen Salons (stets geheizt) für Hochzeiten und andere Familienfestlichkeiten aufmerksam zu machen, und empfiehlt dieselben dem geneigten Zuspruche eines geehrten Publikums.
Hochachtungsvoll

W. Weidtkandt.

Große Auktion!

Montag den 13. October von Vormitt. 9 1/2 Uhr ab sollen auf dem Hofe des Töpffer'schen Grundstücks zu Teltow, Ritterstraße 28 viele Möbel, Betten, Teppiche, Haus- u. Küchengeräthe, Delgemälde, Gardinen u. s. w., u. s. w. öffentlich an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkauft werden.

Teltow. **W. Tourbier.**

Meine Adresse ist von jetzt an:
Heinersdorf bei Lichterfelde
Carl Beerend.

L. W. Egers'scher Fenchelhonig

aus exquisiten species edelsten Honigs (mel depuratum) und Fenchel seit 1861 fabricirt von **L. W. Egers** in Breslau, weltbekanntes diätetisches Genussmittel, nicht Weheimittel, auch keine Arznei, daher in keiner Apotheke zu haben, bietet durch langjährigen guten Ruf Bürgschaft seiner Vorzüglichkeit. Wohl zu merken, um nicht einem Verkäufer nachgemachter Waare in die Hände zu fallen daß jede Flasche mit im Glase eingetragener Firma, Siegel und Facsimile von **L. W. Egers** in Breslau versehen und die Verkaufsstelle nur allein ist bei **H. Töpffer** in Teltow.

30 Rgl. Preuß. Lotterie-Loose 30 zur Hauptziehung 148. Pr. Lotterie verendet gegen baar (auch während der Ziehung): Originale 1/4 à 110 Tblr., 1/2 à 45 Tblr., 1/3 à 22 Tblr., Anthelle: 1/2 à 10 Tblr., 1/16 à 5 Tblr., 1/32 à 2 1/2 Tblr.
30 C. Hahn, Berlin, Kommandantenstr. 30

Ein verh. Gärtner sucht sofort oder auch zu Neujahr Stellung.
Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Blattes.

Ein Sohn ordentl. Eltern welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sich sof. melden Stralauerstr. 2, Berlin.

Ein tüchtiger Meier der zugleich Vorarbeiter ist u. einige gute Arbeiterfamilien finden Dienst u. Wohnung zu Dom. Miersdorf bei Königs-Wusterhausen.

Einen Meier sucht zum 1 Jan. das Dom. Heesen b. Hgs.-Wusterhausen.

Auf dem Dom. Neuhof bei Jossen kann sofort ein tüchtiger Meier bei gutem Lohne in Dienst treten.

Vier ordentliche Arbeiter-Familien finden bei gutem Lohn zum 1. Januar 1874 Wohnung hierselbst.
Dom. Mahlow.

Am 19. September hat sich bei mir eine gelbe engl. Dogge mit Steuermark angefunten. Der Eigentümer kann den Hund gegen Erstattung der Kosten in Empfang nehmen.
Alte Fischerhütte, d. 28. Sept. 1873.

Wille,
Restaurateur.

Warnung!

Vor vier Wochen habe ich dem Sohne des Königl. Kreisgerichts-Secretairs Bieger zu Mittenwalde, welcher, obgleich mir derselbe sehr anständig erschien, sich im Teltomer Kreise zwecklos herumtreibt, auf sein Ansuchen 3 Thlr. geliehen, weil, wie er mir erklärte, er sich augenblicklich in Geldverlegenheit befand und nicht so viel besaß, um sein Nachtlager bezahlen zu können. Der Vater desselben weigert sich aber ganz entschieden, diese Schuld seines Sohnes an mich zu bezahlen, obgleich er in keiner Weise eine öffentliche Bekanntmachung resp. Warnung dahin erlassen hat, daß er für die Schulden, welche sein Sohn macht, nicht aufkomme. Der Sohn des Herrn Bieger hat bereits den Feldzug von 1870 mitgemacht und ist, wie mir der Vater selbst erzählt hat, wegen Dienstvergehen von der Gerichts-Deputation in Mittenwalde, woselbst er als Actuar angestellt gewesen, weggejagt. — Ich halte es für meine Pflicht, meine Mitbewohner des Kreises auf diesen gefährlichen Hochstapler aufmerksam zu machen und dieselben zu warnen, denn wie ich schon oben angeführt, zahlt der Vater desselben, der Königl. Kreisgerichts-Secretair Bieger zu Mittenwalde auch nicht die geringste Summe.

Wahrscheinlich treibt sich der 2c. Bieger noch vagabondirend im Kreise umher

Teltow, den 28. Septbr. 1873.

Julius Müssig,
Aderbürger.

Berliner Börsen-Course

vom 6. October 1873.

Preussische Fonds.

Freim. Staats-Anleihe	—
4 1/2 pSt. Staats-Anleihe	101 1/2 bz
4 pSt. do.	97 bz
4 1/2 pSt. Pr. Staats-Anleihe (cons.)	105 b
Staats-Schuldcheine	91 1/2 bz
Staats-Prämien-Anleihe von 55 120 1/2 B.	
Kur- und Neumärk. Schuldversch. 89 B	
Oder-Deichbruch-Obligationen	99 1/2 G
Berliner Stadt-Obligat. 5 pSt. 10 1/2 bz	
do. do. 4 1/2 pSt. 101 1/2 bz	
do. do. 3 1/2 pSt. 83 1/2 B	
Breslauer Stadt-Obligationen	—
Köln. Stadt-Obligationen	—
Danziger Stadt-Obligationen	—
Königsberger Stadt-Obligationen	—
Rheinprovinz Obligationen	102 1/2 B
Schuldv. d. Berl. Kaufm.	—
Preuß. Bank 176 bz	
Pr. Boden-Kredit-Bank 70 bz G	
Pr. Centr.-Bdn.-Credit-Vl. 114 1/2 bz	
do. Credit-Anstalt 48 1/2 bz G	
Berliner 4 1/2 pSt. 100 bz	
do. 3 1/2 pSt. 103 1/2 bz	
Kur- u. Neumärkische 3 1/2 pSt. 81 1/2 bz	
do. do. 4 pSt. 90 1/2 bz	
do. do. 4 1/2 pSt. 101 bz	
Ostpreussische 3 1/2 pSt. 82 G	
do. 4 pSt. 92 bz G	
do. 4 1/2 pSt. 99 1/2 bz	
do. 5 pSt. —	
Pommersche 3 1/2 pSt. 80 1/2 bz	
do. 4 pSt. 90 bz	
do. 4 1/2 pSt. 99 1/2 bz	
Posenische (neue) 89 1/2 bz G	
Sächsische 4 90 G	
Schlesische 3 1/2 pSt. —	
do. Litt. A. 4 pSt. —	
Westpreussische 3 1/2 pSt. 81 bz	
do. 4 pSt. 91 1/2 G	
do. 4 1/2 pSt. 99 bz G	
do. II. Emiff. 5 pSt. 104 1/2 bz	
Kur- und Neumärkische 95 1/2 bz	
Pommersche 94 1/2 G	
Posenische 93 1/2 bz	
Preussische 98 G	
Rhein- und Westphälische 94 B	
Sächsische 97 1/2 bz	
Schlesische 94 1/2 bz G	

Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Aitona-Rel	119 G
Bergisch-Märkische	106 1/2 bz
Berlin-Mühlhalter	165 bz G
do. junge	148 1/2 G
Berlin-Dresdener	71 1/2 bz B
Berlin-Görliger	100 1/2 bz
Berlin-Hamburger	214 1/2 bz G
Berlin-Nordbahn	39 1/2 G
Berlin-Potsdam-Magdeburger	116 1/2 bz
Berlin-Stettiner	152 1/2 bz B
Cöln-Mindener	141 1/2 bz
do. Litt. B.	108 bz B
Halle-Serau-Guben	46 bz
Kaibau-Oderberger	59 1/2 bz B
Märkisch-Posener	44 bz
Magdeburg-Halberstädter	125 bz G
do. Litt. B.	78 1/2 bz G
Magdeburg-Leipziger	263 G
do. Litt. B.	95 1/2 bz G
Mainz-Rudwigsbafen	149 bz
Münster-Hammer	97 1/2 G
Niederschlesisch-Märkische	97 1/2 B
Niederschlesische Zweigbahn	97 1/2 B
Rechte Oder-Uferbahn	122 1/2 bz
Rhein-Nahe	31 bz B
Rumänier	36 1/2 bz
Stargard-Posener	100 1/2 B.
Thüringer L. A.	132 1/2 bz

Marktpreise.

		Berlin	Mitten-	Josen
		6. Oct.	walde	3. Oct.
		6. Oct.	16. Oct.	3. Oct.
		6. Oct.	16. Oct.	3. Oct.
Weizen	50 Skogr.	4 7	—	3 23
Roggen		3 13 1/2	—	3 23 1/2
Gerste		3 5	—	3 5
Hafer		2 10	2 10	3 1 1/2
Lupinen		—	—	—
Erbsen	5 Str.	— 10 1/2	—	— 11
Linjen		— 15	—	— 12
Kartoffeln	1 Mchfl.	— 20	— 17 1/2	— 17 1/2
Stroh	1 Schd.	—	—	—
Butter	500 Gr.	— 12	— 13	— 12
Eier	1 Mdl.	— 8 1/2	—	— 7 1/2

Redaktion, Druck und Verlag
von **Wilhelm Necht** in Berlin, W
Schöneberger Ufer 36c.